

Caren Lay

Stellv. Vorsitzende Fraktion DIE LINKE im Bundestag

Wieder weniger Sozialwohnungen gebaut

Bundesweit ist der Neubau von Sozialwohnungen im zweiten Jahr in Folge zurückgegangen (2018: 27.000, 2019: 25.500). 2020 wurden mithilfe der Förderung des Bundes nur rund 23.076 Wohnungen in allen Bundesländern zusammen (ohne Bremen) neu gebaut werden. Noch fehlen die Daten für Bremen, wo 2020 knapp 500 neue Sozialwohnungen gebaut werden. Der Neubau ging also um etwa 2.000 (8 %) in 2020 gegenüber 2019 zurück. Das geht aus der Antwort der Bundesregierung auf eine Frage der stellvertretenden Vorsitzenden und wohnungspolitischen Sprecherin der Fraktion DIE LINKE. im Bundestag hervor.

Die große Koalition hatte im letzten Jahr die Gelder für den sozialen Wohnungsbau von 1,5 Milliarden jährlich auch nur 1 Milliarde im Jahr gekürzt. Auch das Engagement der Länder ist unterschiedlich stark ausgeprägt. Gemessen an der Einwohner*innenzahl holt Berlin beim Neubau stark auf Hamburg auf. Berlin hat den geförderten Wohnungsneubau mehr als verdoppelt und gemessen an Einwohner*innen auf Platz 2 hinter Hamburg. Rheinland-Pfalz hat sich um 90 Prozent und Brandenburg um zwei Drittel steigern können. Hamburg und Bayern hingegen bauten 2020 ein Viertel weniger Sozialwohnungen als im Jahr zuvor. Das grün-schwarz geführte Baden-Württemberg baute 44 Prozent weniger als im Jahr zuvor, das schwarz-grün geführte Hessen baute sogar 57 Prozent weniger Sozialwohnungen neu als 2019. Schlusslichter bleiben das Saarland, das nur 2019 ausnahmsweise überhaupt 90 Sozialwohnungen baute und 2020 den Neubau wieder auf null gesetzt hat. Sachsen-Anhalt schließt sozialen Wohnungsbau seit Jahren komplett aus.

Zusätzlich zum Neubau wurden bundesweit rund 3.000 Belegungsbindungen für Sozialwohnungen erworben. Im Regelfall dürfte dies die Verlängerung der Belegungsbindung von bereits bestehenden Sozialwohnungen bedeuten. In der aktuellen Legislaturperiode (2017 bis 2019) sind im Schnitt jedes Jahr 70.000 Wohnungen aus der Bindung gefallen. Weil der Neubau die Verluste nicht auffangen kann, gehen Jahr für Jahr mehr als 40.000 Sozialwohnungen verloren. Unterm Strich wird es also auch dieses Jahr wieder weniger sozial gebundene Mietwohnungen geben als zuvor. Schätzungsweise fällt die Gesamtzahl damit unter 1,1 Millionen.

Caren Lay

Stellv. Vorsitzende Fraktion DIE LINKE im Bundestag

In 11.000 Fällen wurde 2020 privates Eigentum mit Mitteln des Bundes für den sozialen Wohnungsbau gefördert. Das ist etwas weniger als noch 2019 mit 13.000 Wohnungen.

Dazu erklärt Caren Lay: *„Der Bund vernachlässigt den sozialen Wohnungsbau. Ausgerechnet beim sozialen Wohnungsbau die Bundesmittel zu kürzen, rächt sich jetzt. Der Niedergang des sozialen Wohnungsbaus geht ungebremst weiter. 2020 sinken sie Neubauzahlen beim sozialen Wohnungsbau anstatt zu steigen. Der steigende Bedarf an mietpreisgebundenen Wohnungen für Menschen mit durchschnittlichen und geringen Einkommen kann nicht erfüllt werden. Wir brauchen ein Rettungsprogramm für den sozialen Wohnungsbau, um den weiteren Niedergang von gebundenen Sozialwohnungen zu stoppen. Dafür brauchen wir ein Investitionsprogramm nach Wiener Vorbild. Statt nur 1 Milliarde müssen 10 Milliarden-jährlich vom Bund investiert werden. Außerdem braucht es einen Systemwechsel hin zu einer neuen Wohnungsgemeinnützigkeit, damit Sozialwohnungen nicht länger aus der Belegungsbindung wegfallen. Einmal sozial Wohnung, immer sozial Wohnung - das muss in Zukunft gelten.“*

Caren Lay

Stellv. Vorsitzende Fraktion DIE LINKE im Bundestag

Bundesförderung Sozialer Wohnungsbau 2020

Bundesland	Einwohner*innenzahl*	Neubau Sozialwohnungen 2020**	Neubau Sozialwohnungen pro 1.000 Einwohner*innen***	Neubau 2019****	Veränderung Neubau zu 2019 *****	Prozentuale Veränderung 2020 zu 2019 *****
Hamburg	1834200	2643	1,440955185	3551	-908	-25,6
Berlin	3624900	3764	1,038373472	1778	1986	111,7
Brandenburg	2506600	1130	0,450809862	678	452	66,7
Bayern	13038700	4476	0,343285757	5965	-1489	-25,0
Schleswig-Holstein	2893000	866	0,299343242	983	-117	-11,9
Nordrhein-Westfalen	17914300	5347	0,298476636	5463	-116	-2,1
Rheinland-Pfalz	4078100	978	0,239817562	515	463	89,9
Niedersachsen	7978900	1201	0,150522002	1283	-82	-6,4
Mecklenburg-Vorpommern	1609600	236	0,146620278	285	-49	-17,2
Sachsen	4075300	593	0,14551076	937	-344	-36,7
Baden-Württemberg	11050700	1165	0,105423186	2083	-918	-44,1
Thüringen	2145500	207	0,096481007	379	-172	-45,4
Hessen	6250500	470	0,075193984	1082	-612	-56,6
Bremen	680600	keine Daten	0	494	keine Daten	
Saarland	992200	0	0	89	-89	-100,0
Sachsen-Anhalt	2213900	0	0	0	0	#DIV/0!
Bundesweit	82887000	23076	0,278403127	25565	-2489	-9,7

Caren Lay

Stellv. Vorsitzende Fraktion DIE LINKE im Bundestag

*Statistisches
Bundeamt,
Fortschreibung auf Basis
des Zensus 2011

** Antwort der
Bundesregierung
auf Schriftliche
Frage von Caren
Lay
Arbeitsnummer
6/256 2021

*** Eigene Berechnung

**** Bericht über
die Verwendung der
Kompensationsmittel
für den Sozialen
Wohnungsbau 2019

***** Eigene
Berechnung.
Daten für
Bremen 2020
nicht
vorhanden.